

Vorlage Nr. III/77/2016
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 2

Haushaltsmäßige Auswirkungen der Jugendberufsagentur Bremerhaven auf den Doppelhaushalt 2016/17

A Problem

Der Magistrat der Stadt Bremerhaven ist bei seinen Beschlüssen am 25.03.2015 (Vorlage III/8/2015) und vom 08.06.2016 (Vorlage III/43/2016) davon ausgegangen, dass der Senat und der Haushalts- und Finanzausschuss des Landes über die endgültige Finanzierung der Personal- und Sachkosten der Jugendberufsagentur Bremerhaven spätestens im Sommer 2015 oder nach erneutem Beschluss spätestens im Juli 2016 entscheidet.

Der Senat hat nun in seiner Sitzung am 02.08.2016 folgenden Beschluss unter Punkt 2 gefasst: „Der Senat stimmt der Fortführung der Jugendberufsagentur in Höhe des in der Wirtschaftlichkeitsuntersuchung dargestellten Personalkosten-Umfangs zu und bittet die Senatorin für Finanzen, die Nachbewilligung der Personal-Mittel für 3,5 Vollzeitstellen sowie 10 Stunden Fachberatung der Berufsorientierung bei der Senatorin für Kinder und Bildung, 6 Vollzeitstellen bei der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und 6 Vollzeitstellen beim Magistrat der Stadt Bremerhaven im Haushalts- und Finanzausschuss zu beantragen.“

Anschließend haben die staatlichen Deputationen der Senatorin für Kinder und Bildung, der Senatorin für Soziales, Jugend, Frauen, Integration und Sport und des Senators für Wirtschaft, Arbeit und Häfen gleichlautende Beschlüsse vom Inhalt für die Erstattung der Personalkosten gefasst. Bei dem Senatsbeschluss und den Beschlüssen der Deputationen wurde beschlossen, dem Magistrat der Stadt Bremerhaven

für 2016	425.565 € (Euro) und
für 2017	453.318 € (Euro)

an Personalkosten zu erstatten.

Der Beschluss des Haushalts- und Finanzausschusses steht noch aus, sieht aber im Entwurf vor, die Personalkosten für 2016 freizugeben. Für 2017 müsste der Haushalts- und Finanzausschuss des Landes noch eine entsprechende Vorlage erstellen.

Die beantragten Sachkosten für den Magistrat der Stadt Bremerhaven, Dezernat III 152.177 €
und Dezernat IV 126.472 € (pauschale Sachkosten) werden nicht erstattet.

B Lösung

Die Personal- und Sachkosten der 6 Stellen für 2015 wurden aus zentralen Haushaltsmitteln beim Magistrat bereitgestellt.

Die Personalkosten für 2016 und 2017 werden von der Stadtkämmerei nach Beschlussfassung des Haushalts- und Finanzausschusses vereinnahmt.

Die Fortsetzung der Vorfinanzierung der Personal- und Sachkosten wird durch die Stadt Bremerhaven sichergestellt.

C Alternativen

Keine

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages

Insgesamt haben sich in 2015 ca. 180.000 € an Personal-, Sachmitteln und Investitionen für die Dezernate III und IV als notwendige Ausgaben für die Jugendberufsagentur Bremerhaven ergeben.

Der Finanzbedarf für die „Aufsuchende Beratung“ und die Initiative „Du schaffst das“ werden für alle Jahre nicht berücksichtigt, da sie bis 30.06.2018 vollständig aus dem Landes-ESF (Europäischer Sozialfonds) refinanziert sind und ein Verlängerungsantrag bis 2020 in Vorbereitung ist. Unter der Voraussetzung, dass der Haushalts- und Finanzausschuss den Senatsbeschluss und die Deputationsbeschlüsse bestätigt, werden für 2016 425.565 Euro an Personalkosten vereinnahmt werden können. Für 2017 muss der Haushalts- und Finanzausschuss noch entsprechende Beschlüsse fassen.

Die beantragten Sachkosten für den Magistrat der Stadt Bremerhaven, Dezernat III 152.177 € und Dezernat IV 126.472 € (pauschale Sachkosten) werden nicht erstattet.

In den Dezernaten III und IV sind real Sachkosten für 2016 angefallen, die sich aus der Anlage 1 und 2 ergeben. Als Basis wurden die Haushaltsüberwachungslisten genommen (Stand Oktober 2016), hochgerechnet bis Jahresende 2016. Für 2017 wurden reale Anschläge kalkuliert.

Für das Dezernat III werden in 2016 Sachkosten in Höhe von 31.355,99 € anfallen. Für 2017 sind 30.897,95 € in Anschlag gebracht. Somit beträgt die Gesamtsumme der Sachkosten für die 3 Stellen im Dezernat III 62.253,94 € (siehe Anlage 1).

Für das Dezernat IV werden für 2016 Sachkosten in Höhe von 22.145,24 € auf der Basis der Haushaltsüberwachungslisten hochgerechnet. Die Anschläge betragen für 2017 22.346,92 €. Die Gesamtsumme für 2 Stellen und 25 Lehrerwochenstunden beträgt an Sachkosten im Doppelhaushalt 2016/17 44.492,16 € (siehe Anlage 2).

E Beteiligung/Abstimmung

Die Magistratsvorlage ist mit den Ämtern 50, 51, 83 und 20 abgestimmt. Beteiligt wurde außerdem die Magistratskanzlei.

F Öffentlichkeitsarbeit/Veröffentlichung nach dem BremIFG

Die Vorlage wird nach dem BremIFG veröffentlicht. Datenschutzrechtliche Belange sind auf Landesebene im Abstimmungsprozess.

G Beschlussvorschlag

- 1.) Der Magistrat der Stadt Bremerhaven spricht sich weiterhin dafür aus, die erforderlichen Personal- und Sachkosten für die Dezernate III und IV weiterhin vorzufinanzieren (sechs Stellen Jugendberufsagentur Bremerhaven).
- 2.) Der Magistrat beschließt, den Dezernaten III und IV die erforderlichen Sachkosten für die Jahre 2016 und 2017 aus zentralen Haushaltsmitteln zu erstatten bzw. aufzusto-
cken. Es handelt sich um eine Gesamtsumme für die Dezernate III und IV von 106.746,10 € (Haushaltsjahre 2016 und 2017).

Klaus Rosche
Stadtrat

Michael Frost
Stadtrat

Anlage 1 Sachkostenberechnung Dezernat III
Anlage 2 Sachkostenberechnung Dezernat IV